

Allernädigt privilegirteß

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 113. Sonntag, den 21. October 1827.

## Kleinigkeiten.

Nichts ist thörichter, als die Erbauung von Findelhäusern in großen Städten. — Das Pariser Findelhaus nimmt jährlich 7—8000 Kinder auf; das thut in zehn Jahren mindestens 70,000 Kinder. Und von ihnen finden sich dann noch lebend: 170 bis 180. Es bleibt mithin etwa das 392ste am Leben. Was kosten nun zehn Jahre lang dafür Ammen, Wärterinnen, Aerzte, Wundärzte, Apotheker, Directoren, Oeconomen u. s. w.? Und wer möchte nun viel Bärghaft leisten, daß ein solches 392stes Kind das 20ste Lebensjahr erreichte?

Die Russen müssen sich gerne Schaukeln. In der Osterwoche dieses Jahres, wo in Rußland die Volksfreuden gleichsam wie immer zu der Zeit concentrirt waren, wurden zu Moskau auf dem Nowinskischen Felde gegen vierundzwanzigtausend Schaukeln aufgebaut.

In der Gegend von Odessa wird jetzt ungemein viel Wein gebaut. Im Jahr 1826 sind allein gegen hunderttausend Stöcke aus Deutschland und Frankreich bezogen und angepflanzt worden. Man keltert bereits Wein, der an keinem Hofe verachtet werden würde. Noch hat er keinen Preis. Der Eimer vom besten kostet 19 (Papier-) Rubel; der geringere kaum 13 Rubel. Da aber jetzt die Türken Wein trinken dürfen, und Constantinopel so nahe liegt, so wird der Absatz dahin auch bald den Preis erhöhen.

So viel trägt der Caviar ein. Die Fischerei des Kaufmanns Saposcheni koff zu Astrachan an der Wolga, giebt nicht minder, als 450,000 Rubel Pacht. Er hat außerdem noch 29 andere Fischereien gepachtet. Wie viel Arbeiter müssen dabei angestellt seyn. Allein welchen Gewinn zieht er davon! In guten Jahren berechnet man denselben zu 300,000 Rubeln; zum mindesten 75,000 Thalern.

Redakteur und Verleger D. A. Fests.

Vom 13. bis zum 19. October sind allhier begraben worden:

Sonnabend.

Eine Frau 67 Jahr, Joh. Michael Schirmer's, Pferdehändlers Witwe, im Jacobsspital.  
Ein Mann 36½ Jahr, Joh. Gottlieb Heinholtz, Einw., vor dem Hattischen Pfortchen.  
Eine Wöchnerin 32 Jahr, August Meiche's, Mechanici aus Döbeln, Ehefrau, in d. Ulrichsgasse.

Eine unverheirath. Weibspers. 30 Jahr, Amalie Auguste Reichertin, Einw., im Jacobs-Spital.  
 Ein Mann 27  $\frac{1}{2}$  Jahr, Joh. Carl Friedrich Hafscher, Maurergeselle, aus Neu-Sellerhausen,  
 verlor sein Leben am 10. dies. Mon. durch das Herabstürzen von einem  
 Baugerüste, vor dem Hallschen Pfortchen.

S o n n t a g.

Eine unverheirath. Mannspers. 82 Jahr, Hr. Joh. August Schlimper, Acad. und Privatge-  
 lehrter, am Ransstädter Steinwege.

Eine Frau 75  $\frac{1}{2}$  Jahr, Mstr. Joh. Heinrich Gelfuß's, Bürgers und Schneiders, auch ver-  
 pflichteten Taxators Witwe, in der Petersstraße.

Eine Frau 47 Jahr, Joh. Gottlieb HeinoIdt's, Aufstaders Witwe, in der Hintergasse.

Ein Mädchen 4  $\frac{1}{2}$  Jahr, Mstr. Christian August Schmidt's, Bürgers und Schneiders Tochter,  
 in der Petersstraße.

Ein todgeb. Knabe, Mstr. Gottfried Andreas Sulzer's, Bürgers und Schuhmachers Sohn,  
 in der Windmühlengasse.

Ein unehel. Knabe 12 Tage, Christianen Sophien Sommerfeldin, Einwohnerin Sohn, am  
 Peterschießgraben.

M o n t a g.

Eine Frau 47 Jahr, Joh. Stephan Wolf's, Handarbeiters Ehefrau, in der Nikolaistraße.

D i e n s t a g.

Ein Mann 77 Jahr, Simon Adam Sandelius, gewesener Chorwärtter im Windmühlenthore,  
 am Gottesacker.

Eine Frau 59 Jahr, Joh. Gottfr. Hirsch's, Kupferdruckers Witwe, in der Johannisgasse.

Eine unverheirathete Weibsperson 48  $\frac{1}{2}$  Jahr, Johanne Friederike Espenhaynin, Einwohne-  
 rin, in der Fleischergasse.

Eine unverheirathete Mannsperson 48 Jahr, Joh. Gottlob Kriebitsch, Branntweimbrenner-  
 gehülfe, an der alten Burg.

Ein Knabe 1  $\frac{1}{2}$  Jahr, Carl Friedrich Wilh. Hage's, Handarb. Sohn, in d. Windmühlengasse.

Ein Posthum. Zwillingmädchen 5 Wochen, Joh. Gottlob Donner's, Bürgers und Lohnfu-  
 schers hinterlassene Tochter, an der Wasserfont.

M i t t w o c h.

Ein Mann 63  $\frac{1}{2}$  Jahr, Hr. Christian Gottfried Wolff, Königl. Sächs. Premier-Lieutenant  
 von der Armee und Mitglied der ökonomischen Gesellschaft, vor dem Halle-  
 schen Pfortchen.

Ein Jungges. 16  $\frac{1}{2}$  Jahr, Hr. Dr. Carl Gottlob Reibetanz's, practiairendem Arztes zweiter  
 Sohn, in der Klostersgasse.

Zwei unzeit. Zwillinge, ein Knabe 24 Stunden und ein Mädchen 8 Stunden, Mstr. Joh. Carl  
 Schob's, Bürg. und Stelmachers Kinder, an der Esplanade vor dem  
 Petersthore.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 66  $\frac{1}{2}$  Jahr, Joh. Christoph Janichen, Ausgeber im Kohlen-Magazin, am Neuen  
 Neumarkt.

Eine Frau 62 Jahr, Hr. Gottlob Friedrich Heinze's, Sammet- und Seidenwebers Ehe-  
 frau, in der Hintergasse.

Ein Knabe 1 Jahr, Friedr. Ferdinand Scharenberg's, Handarbeiters Sohn, in der Jo-  
 hannisvorstadt.

F r e i t a g.

Eine Frau 67 Jahr, N. Gossler's, Stadtsoldatens Witwe, Correctionerin, im Georgenhanse.

Ein Mann 55 Jahr, Carl Christian Günther, Handarbeiter, im Jacobsspital.  
Ein Knabe 14 Wochen, Joh. Gottfried Mattes, Handarbeit. Sohn, in d. Johannisvorstadt.  
6 aus der Stadt. 18 aus der Vorstadt. 1 aus dem Georgenhaufe. 3 aus dem Jacobsspital.  
Zusammen 28.

Vom 12. bis 18. October sind getauft:  
9 Knaben, 7 Mädchen. — 16 Kinder.

### B e f a n n t m a c h u n g e n .

Theateranzeige. Heute, den 21sten: Herrmann und Dorothea. Hierauf:  
ich irre mich nie.

Anzeige. In meinem Verlag ist so eben eine  
Abbildung der, vor dem Grimma'schen Thore zu Leipzig, zum Huldigungsfeste, errichteten Ehrenpforte  
erschienen und für den Preis von 3 Gr. in allen hiesigen Kunsthandlungen und im Lokale meiner  
Steindruckerei, Neugasse Nr. 1211, zu finden. F. W. Thümeck.

Anzeige. Zu gegenwärtigem Huldigungsfeste erlaube ich mir das in meinem Verlag er-  
schienene:

### Portrait Sr. Majestät des Königs Anton von Sachsen,

nach dem Leben gezeichnet und lithographirt von Friede,  
wiederholt zu empfehlen. Abdrücke auf superfeinem Schweizerpapier sind in den Kunsthandlun-  
gen der Herren:

Friedrich Fleischer,  
J. B. Klein,  
Carl Murchner,  
Pietro del Vecchio

und im Lokale meiner Steindruckerei, Neugasse Nr. 1211, für den Preis von 12 Gr. zu finden.  
F. W. Thümeck.

Verkauf gemalter Gläser mit Devisen und Portraits zum Huldigungsfeste, Stück 4, 6  
und 8 Gr. bis 3 Thlr., in meinem Gewölbe, Grimma'sche Ga.: Nr. 610.

Johannes Kreiß.

Grundstücks-Verkauf. Ein Haus in hiesiger Stadt, sowohl zur bürgerlichen Nah-  
rung, als auch für jede Art Profession gelegen, für 6000 Thlr.; ein Haus zur bürgerlichen Nah-  
rung mit Garten, für 1900 Thlr.; ein Landgut nahe bei Leipzig, für 1500 Thlr.; eins derglei-  
chen für 1200 Thlr. Das Weitere durch den Geschäfts-Agent Hütter, im Klostergäßchen  
Nr. 784.

Verkauf. Bei J. G. Kaltenborn, Reichstraße Nr. 499, ist fortwährend zu haben;  
echt Bayerisch Doppel-Lagerbier vom Fasse so wie in Bouteillen, die Glas-Bouteille außer dem  
Haufe 3 Gr., Einsatz für die Bouteille 2 Gr., so wie auch gutes Geraer Lager- und Kirchberger  
Bier.

### H a n d s c h u h - V e r k a u f .

Alle Sorten couleurte Handschuhe, englische Waschhandschuhe für Herren und Damen, gelbe,  
weißgebleichte, couleurte Länge mit und ohne Finger; dergleichen Knaben-Handschuhe; glassurte,  
couleurte und weiße, sind in Duzend sowohl als auch im Einzelnen um billige Preise zu haben,  
bei

Johann Biseky,

Reht in Kochs Hofe, von der Reichstraße herein die 1ste Bude linker Hand.

Zu verkaufen ist ein Ottomanstuhl zum Tag- und Nachtgebrauch, ein löpferner Ofen-aufsatz, eine große Waschblase, ein Kanonen-Ofen, ein Bettgestelle, eine Wiege, zwei Kinderwagen, ein Schlitten, eine Gatterthüre, alles in gutem Stande, vor dem Haleschen Pfortchen Nr. 1091, bei F. Hoffmann, hinten im Hofe rechts.

Vermiethung. Zwei schöne Stuben, worunter eine mit Erker-nebst Alkoven, in der Peterstraße Nr. 114, in der ersten Etage befindlich, stehen mit allen Bequemlichkeiten, auf kürzere oder längere Zeit, stündlich zu vermietthen bereit. Das Nähere daselbst 1 Treppe.

Vermiethung. In der Reichsstraße Nr. 503 ist sogleich ein Logis mit 4 Zimmern, einigen Kammern und mehreren trocknen Niederlagen zu vermietthen. Das Nähere im ersten Stock, vorne heraus.

Vermiethung. Ein Familien-Logis von 3 Zimmern nebst Zubehör, in einem Verschluß in der dritten Etage des Garten-Seitengebäudes, mit der freundlichsten Aussicht, ist von Weichnachten an zu vermietthen. Das Nähere vor dem Petersthore am Kauz Nr. 870, in der zweiten Etage.

Vermiethung. Ein Parterre-Logis von zwei Stuben, Küche und einer Kammer, ist von Weichnachten an zu vermietthen, es kann auch ein großer Schuppen dazu abgelassen werden. Das Nähere Kauz Nr. 870, in der zweiten Etage.

Verloren wurde am 20. d. M., Morgens zwischen 10 und 11 Uhr, auf der Promenade vom Kanstädter nach dem Petersthore, ein Ring mit 2 kleinen Schüsseln, welchen man gegen 1 Thlr. Belohnung bei A. G. Liebeskind abzugeben bittet.

### Thorzettel vom 20. October.

<b>Srimma'sches Thor.</b>		U.	hier, v. Berlin zur., Prof. Bischoff nebst Gattin, v. Berlin, im Hot. de Saxe	2
Gestern Abend.			Auf der Braunschweiger Gilpost: Hr. Stud. Klaffen, v. Braunschweig, im Hot. de Saxe.	2
Hr. Bergmstr. Kuhlrow, v. Lübben, im g. Adler	6		<b>Kanstädter Thor.</b>	U.
Hr. Rfm. Köhler, a. Hamburg, v. Dresden, p. d.	8		Vormittag.	
Vormittag.			Die Hamburger reitende Post	11
Die Breslauer reitende Post	3		Nachmittag.	
Die Dresdner und Baugner reit. Post	7		Hr. Ritterg.-Bes. Schmalz, v. Greifen, p. durch	1
Der Dresdner Postpackwagen	9		Hr. Weinbdr. Pöblig, v. Bennshausen, in Stadt Hamburg	2
Nachmittag.			Hr. Regier.-Rath Citelwein, v. Merseburg, p. d.	2
Hr. Rfm. Balzer, v. Dahme, b. Wagner	4		Hr. Weinbdr. Kräger, v. Orpherode, pass. durch	3
Auf der Dresdner Gilpost: Hr. Hauptm. Kummel, M. Fleck, Stud. Spann u. Geisler und Hr. Kläbisch, v. hier, v. Dresden zurück, Hauptm. D'Byrn, v. Dresden, in St. Berlin, Hr. Gordon, Engl. Edelm., v. Dresden, im P. de Saxe, Hr. Bellot, v. Paris, v. Sellier	5		Die Frankfurter reitende Post	U.
<b>Hallesches Thor.</b>		U.	<b>Petersthore.</b>	U.
Gestern Abend.			Vormittag.	
Hr. Prof. Kaulfuß, a. Halle, im Hot. de Russie	5		Hr. v. Seckendorf v. Altenburg, im deutsch. Hof	10
Hr. Geh. Rath Krelle, a. Berlin, im P. de Russ.	7		Nachmittag.	
Hr. Vicomte de Belljeve, a. London, im P. de S.	9		Hr. Gen.-Major v. Ditenhofer, v. Zeig, im Hot. de Russie	8
Vormittag.			<b>Hospital Thor.</b>	U.
Auf der Hamburger Gilpost: Hr. Schiffer Hänel, a. Schandau, pass. durch	3		Gestern Abend.	
Die Magdeburger fahrende Post	9		Die Nürnberger Deligence	6
Nachmittag.			Vormittag.	
Hr. Obersteuer-Direkt. Sack, a. Magdeburg, p. d.	1		Die Freiburger fahrende Post	7
Auf der Berliner Gilpost: Hr. Rfm. Kempe, von	1		Die Annaberger fahrende Post	8
			Hr. Graf v. Schaner, Königl. Bayerisch. Legat-Secretair, v. München, pass. durch	11